# Ist Ihr Betrieb BG-ready?

## 32 Prüfpunkte · 5 Kategorien · direkt ausfüllbar

### So nutzen Sie diese Checkliste

Prüfen Sie jeden Punkt und wählen Sie **Ja, Nein** oder **Unsicher**. Zählen Sie anschließend alle Antworten „Nein" und „Unsicher".

Die Ampelauswertung zeigt Ihren aktuellen Handlungsbedarf.

### Ihre Unternehmensdaten

| | |
|---|---|
| Unternehmen | |
| Ansprechperson | |
| Anschrift | |
| Telefon | |
| E-Mail | |
| Website | |
| Branche | |
| Anzahl Beschäftigte | |
| Datum der Prüfung | |

### Hinweis

Diese Checkliste unterstützt bei einer ersten Bestandsaufnahme. Sie ersetzt keine individuelle rechtliche oder sicherheitstechnische Beratung.

## 1 Arbeitsschutz

Orientierung: § 2 ASiG · §§ 5, 6, 11 ArbSchG

| | Prüfpunkt | Ja | Nein | Unsicher |
|---|---|---|---|---|
| 1 | Eine Fachkraft für Arbeitssicherheit ist schriftlich bestellt. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 2 | Ein Arbeitsschutzausschuss (ASA) tagt regelmäßig, sofern gesetzlich erforderlich. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 3 | Gefährdungsbeurteilungen sind für alle Arbeitsplätze und Tätigkeiten erstellt. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 4 | Gefährdungsbeurteilungen werden anlassbezogen und regelmäßig aktualisiert. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 5 | Psychische Belastungen sind in der Gefährdungsbeurteilung berücksichtigt. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 6 | Maßnahmen aus der Gefährdungsbeurteilung sind umgesetzt und dokumentiert. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 7 | Sicherheitstechnische Begehungen werden regelmäßig durchgeführt und dokumentiert. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 8 | Verantwortlichkeiten im Arbeitsschutz sind schriftlich geregelt und übertragen. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 9 | Arbeitsunfälle und Beinaheunfälle werden erfasst, dokumentiert und ausgewertet. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 10 | Betriebsanweisungen für gefährliche Tätigkeiten sind erstellt und bekanntgegeben. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 11 | Der vorgeschriebene Betreuungsumfang durch die Fachkraft für Arbeitssicherheit und den Betriebsarzt wird eingehalten. | ☐ | ☐ | ☐ |

## 2 Arbeitsmedizin

Orientierung: § 2 ASiG · ArbMedVV · § 10 ArbSchG

| | Prüfpunkt | Ja | Nein | Unsicher |
|---|---|---|---|---|
| 12 | Ein Betriebsarzt oder arbeitsmedizinischer Dienst ist vertraglich gebunden. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 13 | Arbeitsmedizinische Vorsorge ist organisiert und dokumentiert. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 14 | Erste-Hilfe-Material ist in ausreichender Menge vorhanden und gut erreichbar. | ☐ | ☐ | ☐ |

## 3 Betriebsmittel & Anlagensicherheit

Orientierung: DGUV Vorschrift 3 · §§ 5, 14 BetrSichV

| | Prüfpunkt | Ja | Nein | Unsicher |
|---|---|---|---|---|
| 15 | Betriebsmittel und Anlagen werden innerhalb festgelegter Fristen geprüft. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 16 | Prüfprotokolle und Prüfkennzeichnungen sind vorhanden und zugänglich. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 17 | Defekte Arbeitsmittel werden sofort außer Betrieb genommen und gegen Nutzung gesichert. | ☐ | ☐ | ☐ |

## 4 Brandschutz

Orientierung: § 3 ArbStättV · ASR A2.2 · ASR A2.3

| | Prüfpunkt | Ja | Nein | Unsicher |
|---|---|---|---|---|
| 18 | Eine aktuelle Brandschutzordnung liegt vor, soweit diese erforderlich ist. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 19 | Ein Brandschutzbeauftragter ist schriftlich bestellt, sofern dies erforderlich ist. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 20 | Brandschutzeinrichtungen und Anlagen werden regelmäßig geprüft. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 21 | Fluchtwege und Notausgänge sind gekennzeichnet, beleuchtet und freigehalten. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 22 | Flucht- und Rettungspläne sind vorhanden, aktuell und zugänglich, soweit erforderlich. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 23 | Räumungs- oder Evakuierungsübungen werden bedarfsgerecht durchgeführt. | ☐ | ☐ | ☐ |

## 5 Unterweisung & Qualifikation

Orientierung: § 12 ArbSchG · §§ 4, 20 DGUV Vorschrift 1

| | Prüfpunkt | Ja | Nein | Unsicher |
|---|---|---|---|---|
| 24 | Alle Beschäftigten werden mindestens jährlich sowie anlassbezogen unterwiesen. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 25 | Unterweisungen werden nachvollziehbar dokumentiert. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 26 | Neue Beschäftigte werden vor Aufnahme ihrer Tätigkeit unterwiesen. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 27 | Unterweisungen sind arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogen. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 28 | Ein Jahresplan oder eine Unterweisungsmatrix regelt Termine und Zielgruppen. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 29 | Betriebliche Ersthelfer und Brandschutzhelfer sind in erforderlicher Anzahl vorhanden. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 30 | Sicherheitsbeauftragte sind bestellt, soweit dies erforderlich ist. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 31 | Erforderliche persönliche Schutzausrüstung ist vorhanden und wird benutzt. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 32 | Sicherheitsinformationen sind für alle Beschäftigten zugänglich. | ☐ | ☐ | ☐ |

## Summe Ihrer offenen Punkte

Anzahl „Nein" + „Unsicher": _____ von 32 Prüfpunkten

**Grüner Bereich** — 0-3 offene Punkte
Solide aufgestellt. Dokumentation aktuell halten und jährlich prüfen.

**Gelber Bereich** — 4-8 offene Punkte
Lücken systematisch priorisieren, Verantwortlichkeiten festlegen und Termine setzen.

**Roter Bereich** — ab 9 offenen Punkten
Deutlicher Handlungsbedarf. Offene Punkte fachlich bewerten und zeitnah bearbeiten.

## Meine wichtigsten nächsten Schritte

## So läuft unsere Zusammenarbeit ab

klar, pragmatisch und auf Ihren Betrieb zugeschnitten.

01
### Analyse
Wir erfassen den aktuellen Stand und erkennen Handlungsbedarf.

02
### Identifikation
Wir priorisieren Maßnahmen nach Dringlichkeit und Relevanz.

03
### Umsetzung
Wir begleiten Dokumentation, Unterweisungen und Gefährdungsbeurteilungen.

04
### Betreuung
Wir bleiben Ansprechpartner und halten Ihren Arbeitsschutz aktuell.

## Lücken entdeckt? Lassen Sie uns darüber sprechen.

Dirk Ibscher · Geschäftsinhaber
Gersdorf 21 · 15938 Golßen
Mobil +49 151 61672987
d.ibscher@ibsana.de
www.ibsana.de

Kontakt aufnehmen